

BEITRITTSERKLÄRUNG

Mit nachstehender Unterschrift erkläre(n) ich/wir den Beitritt zum Lohnsteuerhilfeverein 4YOU e.V. unter Anerkennung der mir/uns zur Einsicht vorgelegten Satzung aktuellster Fassung. Die Mitgliedschaft wird auf unbestimmte Zeit begründet und besteht unabhängig von der Inanspruchnahme der Beratungsleistung des Vereins. Der Mitgliedsbeitrag bestimmt sich nach der Beitragsordnung und ist zum Ende des Jahres zur Zahlung fällig. Der Verein ist berechtigt, die Erbringung seiner Beratungsleistung von der Entrichtung des Mitgliedsbeitrages abhängig zu machen. Der Austritt ist mit einer Frist von drei Monaten zum Ende eines jeden Geschäftsjahres schriftliche gegenüber dem Vorstand zu erklären. Der Beratungsstellenleiter ist zur Abgabe steuerrechtlicher Erklärungen nur im Rahmen der Mitgliedschaft berechtigt.

STEUERPFLICHTIGER

Name

Vorname

Geburtsdatum

EHEGATTE

Name

Vorname

Geburtsdatum

KONTAKTDATEN

Straße

PLZ

Wohnort

Telefon/Mobil (ER)

Telefon/Mobil (SIE)

E-Mail (ER)

E-Mail (SIE)

Datenschutz: Ich/wir sind damit einverstanden, dass personenbezogene Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen und zur ausschließlichen Verwendung im Verein erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Ich/wir bestätigen die aktuellster Fassung der Satzung & Beitragsordnung eingesehen zu haben.

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Einverständniserklärung zur Teilnahme am elektronischen Versand von Rechnungen, Einladungen zur Jahreshauptversammlung, Geschäftsprüfungsberichte und sonstigen wichtigen Dokumenten/wichtigen Informationen. Änderungen der Kontakt E-Mail Adresse sind unverzüglich anzuzeigen.

Ich/Wir erkläre/n mich/uns einverstanden, zukünftig Rechnungen, Einladungen zu Jahreshaupt- versammlungen, Geschäftsprüfungsberichte und sonstige wichtige Dokumente/wichtige Informationen des Lohnsteuerhilfeverein 4You e.V. auf elektronischem Wege/per E-Mail zu empfangen.

Ich/Wir versichere/versichern meine/unsere E-Mails regelmäßig abzufragen und dass es sich bei der unten genannten E-Mail Adresse um ein belastbares Postfach handelt. (d.h. E-Mails mit Anhängen von mindestens 4MB können empfangen und verarbeitet werden).

autorisierte E-Mail-Adresse

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

1 _____
2 Vollmachtgeber/in¹

3 _____
4 IdNr. ²

5 _____
6 Geburtsdatum

7 **Vollmacht** ³
8 **zur Vertretung in Steuersachen**

9 _____
10 Lohnsteuerhilfeverein 4YOU e.V. - Am Helmshäger Berg 2 - 17489 Greifswald

(Name des Lohnsteuerhilfevereins) ⁴

11 wird hiermit bevollmächtigt den/die Vollmachtgeber/in in allens teuerlichen und sonstigen
12 Angelegenheiten zu vertreten, soweit der Lohnsteuerhilfeverein hierzu nach § 4 Nummer 11 StBerG
13 befugt ist ⁵.

14 Der/Die Bevollmächtigte ist berechtigt, Untervollmachten zu erteilen und zu widerrufen.

15 Diese Vollmacht gilt **nicht** für:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Einkommensteuer. | <input type="checkbox"/> die Vertretung im außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren. |
| <input type="checkbox"/> das Lohnsteuerermäßigungsverfahren. | <input type="checkbox"/> die Vertretung im Verfahren der Finanzgerichtsbarkeit. |
| <input type="checkbox"/> das Festsetzungsverfahren. | |
| <input type="checkbox"/> das Erhebungsverfahren (einschließlich des Vollstreckungsverfahrens). | |

16 **Bekanntgabevollmacht** ⁶:

17 Die Vollmacht erstreckt sich auch auf die Entgegennahme von Steuerbescheiden und sonstigen
18 Verwaltungsakten.

19 Die Vollmacht erstreckt sich auch auf die Entgegennahme von Vollstreckungsankündigungen und
20 Mahnungen.

21 Die Vollmacht gilt für die Dauer der Mitgliedschaft des Vollmachtgebers im Lohnsteuerhilfeverein,
22 *aber*

23 nicht für Veranlagungszeiträume vor

24 nur für den/die Veranlagungszeitraum/-zeiträume

25 Die Vollmacht gilt, solange ihr Widerruf den Verfahrensbeteiligten nicht angezeigt worden ist ⁷.

26 Bisher erteilte Vollmachten erlöschen ⁸.

27 *oder*

28 Nur dem o.a. Bevollmächtigten bisher erteilte Vollmachten erlöschen.

29 **Vollmacht zum Abruf von bei der Finanzverwaltung gespeicherten steuerlichen Daten** ⁹:

30 Die Vollmacht erstreckt sich im Ausmaß der Bevollmächtigung nach Zeilen 7 bis 15 und 21 bis 28
31 auch auf den elektronischen Datenabruf hinsichtlich der bei der Finanzverwaltung zum/zur oder für
32 den/die Vollmachtgeber/in gespeicherten steuerlichen Daten, soweit die Finanzverwaltung den Weg
33 hierfür eröffnet hat.

34 Diese Abrufbefugnis wird nicht erteilt.

35 Soweit im Fall einer **sachlichen oder zeitlichen Beschränkung der Bevollmächtigung** ¹⁰ die
36 Abrufbefugnis aus technischen Gründen nicht beschränkbar ist, ist ein Datenabruf
37 ausgeschlossen (soweit nicht nachfolgend die Abrufbefugnis ausgedehnt wird).

38 Ungeachtet der Beschränkung der Bevollmächtigung wird dem/der o.a. Bevollmächtigten eine
39 unbeschränkte Abrufbefugnis erteilt.

40 Ich bin damit einverstanden, dass alle Daten dieser Vollmacht elektronisch gespeichert und an die
41 Finanzverwaltung übermittelt werden.

42 _____ , _____
43 Ort, Datum Unterschrift Vollmachtgeber/in

- 1 Bei Ehegatten bzw. Lebenspartnern sind zwei Vollmachten ab- bzw. einzugeben.
- 2 Die Steuernummern des/der Vollmachtgebers/in sind nur im Beiblatt zur Vollmacht und in dem an die Finanzverwaltung zu übermittelnden Datensatz zu erfassen (Ausnahme: soll die Vollmacht dem Finanzamt in Papier vorgelegt werden, ist hier neben der IdNr. zusätzlich auch die Steuernummer anzugeben).
- 3 Diese Vollmacht regelt das Außenverhältnis zum Finanzamt und gilt im Auftragsverhältnis zwischen Bevollmächtigtem und Mandant, soweit nichts anderes bestimmt ist.
- 4 Bei Bezeichnung des Vollmachtnehmers kann neben dem Namen des Lohnsteuerhilfevereins auch die jeweils für das Mitglied tätige Beratungsstelle benannt werden (insbesondere bei Erteilung einer Bekanntgabevollmacht).
- 5 Die Vollmacht umfasst insbesondere die Berechtigung
zur Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen jeder Art,
zur Stellung von Anträgen in Haupt-, Neben- und Folgeverfahren,
zur Einlegung und Rücknahme außergerichtlicher Rechtsbehelfe jeder Art sowie zum
Rechtsbehelfsverzicht,
zu außergerichtlichen Verhandlungen jeder Art.
Die Berechtigung zur Entgegennahme von Steuerbescheiden und sonstigen Verwaltungsakten im Steuer-
schuldverhältnis ist in der Regel nur gegeben, soweit der/die Vollmachtgeber/in hierzu ausdrücklich bevoll-
mächtigt hat (Hinweis auf § 122 Abs. 1 Satz 3 AO).
- 6 Sachliche und/oder zeitliche Beschränkungen der Bevollmächtigung in Zeilen 15 und 21 bis 28 gelten auch bei der Bekanntgabevollmacht.
- 7 Ein Widerruf der erteilten Vollmacht wird dem Finanzamt gegenüber erst wirksam, wenn er ihm zugeht (vgl. § 80 Abs. 1 Satz 4 AO).
- 8 Das Erlöschen von Vollmachten, die nicht nach amtlich bestimmtem Formular nach amtlich vorgeschriebenem Datensatz über die amtlich bestimmten Schnittstellen elektronisch übermittelt worden sind, ist gesondert anzuzeigen. Abweichend hiervon erlöschen bislang erteilte Bekanntgabevollmachten bei Anzeige einer neuen Bekanntgabevollmacht in jedem Fall.
- 9 Wegen der technisch bedingten Einschränkungen in Bezug auf die Abrufbefugnis bei sachlicher und/oder zeitlicher Beschränkung der Bevollmächtigung Hinweis auf die Zeilen 35 - 39.
- 10 Ein Ausschluss der Bevollmächtigung in Zeile 15 für die Vertretung in Verfahren der Finanzgerichtsbarkeit ist für den Umfang der Datenabrufbefugnis des/der Bevollmächtigten unerheblich. Eintragungen in Zeile 35 - 39 sind in diesem Fall nicht erforderlich.